# Fragen zu einer Porsche 997 Motorrevision mit Leistungssteigerung und Getriebeänderung

### Beitrag von „Albert Motorsport“ vom 26. Juni 2023, 15:07

Sehr geehrer Herr Albert

Mit grosser Begeisterung verfolge ich Ihren Blog, wirklich sehr spannen und interessant.

Ich fahre einen 997.1 C4 Handschalter mit aktuell 125tkm. Soweit läuft er noch einwandfrei. Dennoch überlege ich mir, in naher Zukunft ggf. eine Revision bzw. ein Upgrade von Motor und Getriebe machen zu lasen.
Der Fokus liegt auf dem Motor und dem Getriebe. Besonders spannen zu sehen war für mich das Upgrade auf 4.2 liter (nur den Teil über den Motor) .
Daher würde mich interessieren, wo man nach einem solchen Upgrade Leistungungstechnisch ungefähr liegt und mit was für Kosten ungefähr zu rechnen sind.
Ebenfalls würde mich interessieren ob man bei dem Getriebe den 6. Gang etwas länger machen kann, so dass man auf der Autobahn bei Tempo um die 120 km/h etwas weniger Drehzahl hat.

Auf eine Antwort freue ich mich und verbleibe mit besten Grüssen

Dxxx Rxxx

---

### Beitrag von „Albert Motorsport“ vom 26. Juni 2023, 15:08

Sehr geehrter Herr Rxxxx,

vielen Dank, dass auch Sie unsere Begeisterung zur Technik teilen.

Ehrliche Antwort: Fahren Sie ihren Wagen so lange es geht und

sparen Sie sich eine unnötige Investition bis zum Tag an dem eine Entscheidung ansteht. Verwenden Sie, falls machbar, synthetisches

Motoröl, dann können Sie den Lebenszyklus Ihres Motor verlängern.

Wir können Ihren Motor auf 4.2 Liter aufgarnieren, raten aber davon ab, weil wir dann keine Porsche Serienteile mehr verwenden können,

sondern spezielle Kolben anfertigen lassen müssten. Die zu erwartende Leistungsausbeute in Verbindung mit einem X51 Ansaugsystem dürfte bei ca. 400 PS liegen. Je nach Sprit, und der weiteren Peripherie, die Sie verwenden, ggfs. auch mehr oder weniger.

Die zu erwartenden Kosten liegen mit einer Überholung bei grob geschätzten 25 tsd. Euro. Auch hier ist der Zustand der Interna des Motors maßgeblich.

Gänge zu verlängern ist machbar, jedoch müssten diese angefertigt

werden. Es gibt leider keine Standard-Gänge, die verwendbar wären. Aber auch das ist von der Tagesform und der Auftragslage unserer Hersteller in Abhängigkeit zu sehen. Heutzutage läge die Zeit der Anfertigung bei geschätzten 15 - 20 Wochen ?!?

Bei Rückfragen antworte ich gern.

Freundliche Grüße

Jürgen Albert

---

## Beitrag von „Albert Motorsport“ vom 26. Juni 2023, 15:38

Sehr geehrter Herr Albert

Besten Dank für die prompte Antwort.

Sie haben sicher recht, fahren bis etwas gemacht werden MUSS, ist sicher am sinnvollsten. Zumal mir die zusätzlichen PS ausser mehr Strafzettel nicht viel bringen werden

Den Punkt bezüglich Originalteilen verstehe ich nicht ganz da ich dachte, Sie würden immer zu hochwertigeren Teilen (Kolben etc) raten da diese länger halten ?
Gilt dies auch für eine Erweiterung von 3.6 auf 3.8 oder 4.0 liter ?

Macht es preislich einen grossen Unterschied ob man den Hubraum erweitert oder nicht ?

Freundliche Grüsse aus Zxxxx
Dxxxx Rxxxx

---

## Beitrag von „Albert Motorsport“ vom 26. Juni 2023, 15:39

Hallo Herr Rxxxx,

genau, etwas zu reparieren, was nicht erforderlich ist,
macht nur wenig Sinn, es sei denn man braucht, warum
auch immer, etwas mehr Sprintvermögen ... ?!?

Wir verwenden ausschließlich hochwertige Originalteile.

Das gilt leider nicht für die 4.2 Liter Variante der Kolben,
diese müssten ( zwar auch hochwertig, aber nicht original )
nach Wunsch für Sie angefertigt werden.

Alle anderen Kolben stammen immer von Porsche, bzw.
dessen Hersteller, von Mahle, der für Porsche die Schmiede-
Kolben anfertigt.

Die Zylinder stammen immer von uns, weil andere Hersteller
die Qualität die wir haben wollen, nicht liefern können.

**HIER** ein paar Zeilen zu unseren neuen Chrom Molybdän Lamellen-Graphit Zylindern, die wir seit 2023 einsetzen.

Ja, es macht einen Unterschied von ca. 1.500 Euro aus,
weil die 3.8 Liter Kolben deutlich preiswerter sind als 3.6 Liter Kolben.
Ja, richtig gelesen, die kleinen Kolben sind deutlich teurer !

Freundliche Grüße

Jürgen Albert